

Lokales / Nordkreis / Würselen

## Piloten-Interessengemeinschaft Flair der 1940er Jahre schwebt über dem Rollfeld in Merzbrück

1. OKTOBER 2023 UM 16:00 UHR | Lesedauer: 3 Minuten



Seltener Anblick: US-Army-Fahrzeuge aus dem 1940er Jahren und historische Flugzeuge stehen vor dem Hangar auf dem Rollfeld in Merzbrück. Foto: Claus Wolf

**WÜRSELEN.** Tradition und Moderne vereinen – das geht auf dem avisierten Forschungsflugplatz Aachen-Merzbrück. Die Piloten-Interessengemeinschaft erhielt dazu Besuch aus den Niederlanden.

Jetzt diesen Artikel anhören



00:00 / 03:32 1X

BotTalk

Nicht wenige Menschen im Umkreis von Würselen werden sich am Samstag über die Karawane an tannengrünen Jeeps und Militärfahrzeugen mit der Aufschrift U.S. Army gewundert haben, die sich durch die Straßen zog. An den Kennzeichen war zu erkennen, dass sie aus den Niederlanden stammten. Ziel war der Flugplatz Aachen-Merzbrück, speziell die Hangars, in denen die BRAF-Oldtimerfreunde ihre historischen Flugzeuge stehen haben. Hintergrund war eine Einladung der Interessengemeinschaft an die Freunde des Old Hickory Historical Military Car Club aus Kerkrade.

In einem abgetrennten Bereich des Rollfeldes hatten die Fliegerfreunde bei bestem Wetter einige ihrer Schätzchen aus dem Hangar geholt. Zu sehen waren unter anderem eine T-6, ein amerikanischer Trainingsflieger aus dem Jahre 1952, eine Ryan PT-22 Recruit von 1942, eine Boeing Stearman (Doppeldecker) von 1944 und eine Dornier Do27 von 1952.

Gegen Mittag trafen die Hickories mit zwölf Jeeps und Transportfahrzeugen sowie mehreren originalen Motorrädern aus den 1950er Jahren am Flugplatz ein und drapierten sich auf dem Grasstreifen zwischen den Oldtimerhallen. Es ergab sich eine besondere Atmosphäre, wenn man als Schaulustiger durch die Reihen der Fahrzeuge, Motorräder und Flugzeuge aus der Zeit von fast 80 Jahren wanderte, begleitet von dezenter Musik aus dieser Zeit.



Fachsimpelten vor beeindruckender Kulisse: Rob Crutzen (Hickory Club/I.) und Manfred Fahr (BRAf). Foto: Claus Wolf

Das Interesse an Technik, Erhaltungszustand und Pflege der Oldtimer war auf beiden Seiten groß. Geplaudert wurde über die vielen, kleinen Errungenschaften jener Zeit, die einfache Handhabung ohne die modernen, technischen Möglichkeiten unserer Zeit.

Auch erhielten die Gäste Einblick in die Restauration einer T-28 Trojan aus den 50er Jahren, die zurzeit in einem der Hangars stattfindet und konnten sich von den „alten Hasen“ viel erklären lassen. Die meisten Hickories verließen das Gelände vor Sonnenuntergang in Richtung Heimat, da die alten Fahrzeuge nicht über die Leuchtkraft der heutigen Scheinwerfer verfügen und daher vor Einbruch der Dunkelheit zu Hause sein wollten. (rb)

## INFO

### **Einzigartig und von US-Veteranen bescheinigt**

**Die BRAF-Oldtimerfreunde** sind eine Piloten-Interessengemeinschaft am Flugplatz Aachen-Merzbrück. Es handelt sich nicht um eine eingetragene Vereinigung, sondern nur eine freundschaftlich-verbundene Gruppe von Flugbegeisterten, die historische Flugzeuge besitzen, pflegen und restaurieren.

**Der Old Hickory Historical Military Car Club** erhielt 1984 von den amerikanischen Veteranen eine Bescheinigung, dass deren Mitglieder als einzige in den Niederlanden die Fahrzeuge der US Army ausstellen und das Leben der amerikanischen Soldaten zur Zeit 1940-45 zelebrieren dürfen.

(rb)

## **Kommentare**

### **Diskutieren Sie mit!**

Die Kommentarfunktion auf unserer Webseite ist exklusiv für registrierte Nutzer. Sie wollen mit uns diskutieren? [Dann registrieren Sie sich jetzt.](#)

Sie haben bereits ein Nutzerkonto? [Dann melden Sie sich bitte hier an](#) und beachten Sie unsere Diskussionsregeln, die [Netiquette](#).